

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Juckreizstillendes Gel

Wirkstoffe: Diphenhydraminhydrochlorid, Arnikatinktur, Kamillentinktur

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss das Juckreizstillende Gel jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, oder nach 2 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt, oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist das Juckreizstillende Gel und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung des Juckreizstillenden Gels beachten?
3. Wie ist das Juckreizstillende Gel anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist das Juckreizstillende Gel aufzubewahren?
6. Weitere Informationen.

1. WAS IST DAS JUCKREIZSTILLENDE GEL UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Dieses Arzneimittel ist ein juckreizstillendes Gel mit kühlender, entzündungshemmender Wirkung. Diphenhydramin ist ein Histaminhemmer mit starker Wirksamkeit gegen Empfindlichkeitsreaktionen der Haut, der juckreiz- und schmerzstillende Eigenschaften besitzt. Die Inhaltsstoffe aus Arnika und Kamille wirken entzündungshemmend, reizlindernd und wundheilend. Das alkoholhaltige, fettfreie Hydrogel besitzt zusätzlich eine kühlende Wirkung.

Das Juckreizstillende Gel wird angewendet nach Insektenstichen, bei Sonnenallergie, bei leichtem Sonnenbrand sowie bei leichten, oberflächlichen Verbrennungen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG DES JUCKREIZSTILLENDE GELS BEACHTEN?

Das Juckreizstillendes Gel **darf nicht angewendet werden,**

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile sind.
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Korbblütler, wie z.B. Kamille, Ringelblume oder Schafgarbe sind.
- bei großflächigen Hautveränderungen wie schweren Verbrennungen, akuten Entzündungen, sowie bei nässenden und eiternden Hauterkrankungen, bei Ekzemen.
- auf offenen Wunden oder auf Schleimhäuten.
- von Patienten mit Porphyrie (bestimmte Stoffwechselerkrankung).

- bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung des Juckreizstillenden Gels ist erforderlich

Nicht großflächig und nur auf intakter Haut anwenden; nicht im Bereich des Gesichtes, in Nähe der Nase und Augen auftragen. Im Falle eines unbeabsichtigten Kontaktes mit Schleimhäuten oder Augen die betroffene Stelle sorgfältig mit Wasser spülen.

Behandelte Hautstellen nicht über längere Zeit dem Sonnenlicht aussetzen, da dadurch möglicherweise Lichtempfindlichkeitsreaktionen ausgelöst werden können.

Juckreizstillendes Gel darf bei Kindern zwischen 2 und 6 Jahren nur nach Rücksprache mit einem Arzt angewendet werden.

Patienten mit erhöhtem Augendruck (Engwinkelglaukom), Vergrößerung der Prostata, Harnverhalten, Nierenleiden, Verengungen (Stenosen) im Magen-/Darmtrakt, Leberleiden, Erkrankungen der Herzkranzgefäße, Bluterkrankheit, Epilepsie oder Asthma dürfen Juckreizstillendes Gel nur nach Rücksprache mit einem Arzt und nur kurzfristig und kleinflächig anwenden.

Bei Fortbestand der Beschwerden, oder wenn der erwartete Erfolg durch die Behandlung nicht eintritt, ist ehestens eine ärztliche Beratung erforderlich.

Bei Anwendung des Juckreizstillenden Gels mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei gleichzeitiger oraler Einnahme bestimmter Antihistaminika (Mittel gegen Allergien) kann es zu einer Wirkungsverstärkung kommen.

Patienten die bestimmte Herzmedikamente (Mittel gegen Herzrhythmusstörungen) einnehmen, dürfen das Juckreizstillende Gel nur kleinflächig anwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Ergebnisse von Untersuchungen zur Anwendung während Schwangerschaft und Stillzeit liegen nicht vor. Von Diphenhydraminhydrochlorid wird jedoch angenommen, dass es während des ersten Schwangerschaftsdrittels zu Entwicklungsstörungen des Foetus führen kann. Der Wirkstoff Diphenhydramin tritt in die Muttermilch über.

Das Juckreizstillende Gel darf daher aus Sicherheitsgründen während Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

3. WIE IST DAS JUCKREIZSTILLENDEN GEL ANZUWENDEN?

Wenden Sie das Juckreizstillende Gel immer genau nach Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Falls nicht anders verordnet, Dosierung genau einhalten.

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene:

tragen maximal 4mal täglich das Gel dünn auf die betroffene Hautstelle auf.

Kinder zwischen 6 und 12 Jahren:

tragen maximal 3mal täglich das Gel dünn auf die betroffene Hautstelle auf.

Das Juckreizstillende Gel darf nicht bei Säuglingen und Kleinkindern bis zu 2 Jahren angewendet werden. Über eine Anwendung bei Kindern zwischen 2 und 6 Jahren entscheidet der Arzt.

Wenn sich die Beschwerden nach zwei Tagen durchgehender Anwendung nicht bessern, müssen Sie jedenfalls einen Arzt aufsuchen. Es darf keine großflächige und keine langfristige Anwendung erfolgen, da es sonst vermehrt zum Auftreten von Nebenwirkungen kommen kann (s. Punkt 4.).

Wenn Sie eine größere Menge des Juckreizstillenden Gels angewendet haben, als Sie sollten kann es vermehrt zu Nebenwirkungen kommen (s. Punkt 4.)

In diesen Fällen ist die Salbe abzuwaschen und gegebenenfalls ein Arzt aufzusuchen.

Wenn Sie die Anwendung des Juckreizstillenden Gels vergessen haben

Verwenden Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann das Juckreizstillende Gel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Selten können Austrocknung, Brennen, Spannungsgefühl der Haut, Juckreiz, Rötung, Bläschenbildung, Schwellung, allergische Hautreaktionen und verstärkte Empfindlichkeit gegen Sonnenlicht (direkte Sonne meiden) auftreten.

Sehr selten wurde von Überempfindlichkeitsreaktionen und Erregungszuständen (Unruhe, Krämpfe), besonders bei Kindern, berichtet.

Beim Auftragen der Salbe auf großflächigen Hautveränderungen kann es zu Müdigkeit, Benommenheit, Mundtrockenheit, Sehstörungen, Harnverhalten, Koordinationsstörungen, Schwindel, beschleunigtem Herzschlag und Blutdruckanstieg kommen.

Beenden Sie in diesem Fall die Behandlung und verständigen Sie sofort Ihren Arzt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 Wien

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST DAS JUCKREIZSTILLENDEN GEL AUFZUBEWAHREN?

Nicht über 25°C lagern.

Die Tube fest verschlossen halten.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was das Juckreizstillende Gel enthält

Die Wirkstoffe in 100 g sind:

Diphenhydraminhydrochlorid 2 g, Arnikatinktur 10 g, Kamillentinktur 10 g

Die sonstigen Bestandteile sind:

Carbomer, Kaliumhydroxid, Ethanol und gereinigtes Wasser.

Wie das Juckreizstillende Gel aussieht und Inhalt der Packung
Gelbbraunes, klares Gel in weiss lackierter Metalltube (40g)

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Registrierungsinhaber und Hersteller:

Stadt-Apotheke Judenburg, Mag. Pharm. Dr. Peter Gall KG,
8750 Judenburg, Burggasse 32

Tel.-Nr.: 03572 82069

Fax-Nr.: 03572 82069 2

e-mail: stadtapotheke@stadtapotheke-gall.at

Reg.Nr. APO-5-00487

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Juni 2014